



Gesellschaft für Sek I, Sek II

Kulturelle Eigenheiten:

Halloween (7)

15:00 Minuten

Zusammenfassung

Das Halloween-Fieber breitet sich seit ein paar Jahren rasch in Europa aus, auch in der Schweiz. Die einen freut es, die anderen ärgern sich und fühlen sich gar durch diesen «heidnischen Brauch» bedroht. Aber worum geht es überhaupt bei diesem Kürbisfest? Der Beitrag geht den Ursprüngen von Halloween nach und zeigt, wie dieses Fest langsam in die hiesige Kultur integriert wird.

Didaktik

Der Beitrag Halloween kann im Unterricht als Einstieg in verschiedene Szenen in der Gesellschaft verwendet werden, aber auch um eine neue/alte Tradition zu zeigen und zu lernen, wie und warum diese entstanden ist.

Lernziele

Die Lernenden, ...

1. lernen, wie Bräuche entstehen und sich weiterentwickeln.
2. kennen die Bedeutung von Bräuchen in unserer Zeit.
3. denken über den Umgang mit dem Tod in unserer Gesellschaft nach.
4. lernen verschiedene Totenbräuche kennen.
5. betrachten kritisch verschiedene religiöse Gruppierungen und Szenen.

Lektionsskizze

1. Filmbeitrag gemeinsam anschauen.
2. Die SchülerInnen notieren sich stichwortartig Antworten zum Beobachtungsblatt. Anschliessend Austausch in der Klasse, Ergänzungen durch weiteres Wissen.
3. Wer feiert selbst auch Halloween, warum? Oder warum nicht?
4. Kritische Diskussion über evangelikale Gruppierung «Christen für die Wahrheit», über Gothic- und Okkultszene.
5. Auf Ernte-, Lichter- und Totenbräuche hinweisen: Räbeliechtli, Martini, Allerseelen, Dia de los muertos usw.
6. Idee: Halloween-Masken basteln.

Links

Planet-Wissen zum Thema Masken

http://www.planet-wissen.de/kultur_medien/brauchtum/masken/index.jsp